

Pressemitteilung 006/2019 vom 8. Januar 2019

Trend steigender Bauleistungspreise setzte sich im November 2018 fort

Die Preise für den Neubau von Wohngebäuden (Bauleistungen am Bauwerk), einschließlich Umsatzsteuer lagen nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik im November 5,5 Prozent über dem Vorjahresniveau. Im Vergleich zum vergangenen Berichtsquartal (August 2018) verteuerte sich der Bau von Wohngebäuden um 0,7 Prozent und erreichte einen Indexstand von 111,7 Prozent (Basis 2015=100). Damit hat sich der jährliche Preisauftrieb weiter deutlich verstärkt. In Thüringen war es der höchste Anstieg seit 2008. Nur 2007 (6,0 Prozent) war der Preisanstieg noch höher.

Im Jahresvergleich haben sich sowohl die Preise für Rohbau- (6,9 Prozent) als auch für Ausbauarbeiten (4,3 Prozent) erhöht. Am stärksten verteuerten sich im Bereich Rohbauarbeiten die Preise für Verbauarbeiten (16,2 Prozent), für Abdichtungsarbeiten (11,9 Prozent), für Gerüstarbeiten (10,5 Prozent), sowie für Zimmer- und Holzbauarbeiten (6,7 Prozent).

Bei den Ausbauarbeiten erhöhten sich die Preise gegenüber dem Vorjahreszeitraum um durchschnittlich 4,3 Prozent. Deutliche Preisanstiege verzeichneten Blitzschutzanlagen (11,4 Prozent), Gebäudeautomation (9,4 Prozent), Naturwerksteinarbeiten (8,5 Prozent) sowie Verglasungsarbeiten (7,0 Prozent).

Ein kräftiger Preisanstieg gegenüber dem Vorjahr konnte im Bereich Straßenbau (12,1 Prozent) beobachtet werden. Diese Steigerung lässt sich unter anderen auf die wachsenden Preise der Erdarbeiten (14,9 Prozent) zurückführen. Für die Preiserhöhung der Brücken im Straßenbau (12,4 Prozent) waren hauptsächlich die steigenden Preise der Betonarbeiten (15,3 Prozent) verantwortlich.

Die Preise für die Instandhaltung von Wohngebäuden erhöhten sich im Jahresvergleich um 5,1 Prozent, die Preise für Schönheitsreparaturen in einer Wohnung um 4,4 Prozent.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 11 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Auch für den Bereich Außenanlagen für Wohngebäude (10,0 Prozent) mussten die Thüringer im Jahresvergleich mehr investieren, die Landschaftsbauarbeiten erhöhten sich um 9,7 Prozent in diesem Gewerk.

Der Neubau von Bürogebäuden verteuerte sich im Vergleich zum November 2017 um 5,6 Prozent, der Neubau von gewerblichen Betriebsgebäuden stieg um 5,8 Prozent.

Bitte beachten:

Ab dem Berichtsmonat August 2018 werden die Baupreisindizes auf der neuen Basis 2015=100 berechnet. Die bisher veröffentlichten Indizes vom Februar 2015 bis Mai 2018 verlieren ihre Gültigkeit und werden durch die mit neuen Wägungsschemata auf der Basis 2015=100 berechneten Indizes ersetzt.

Weitere Auskünfte erteilt:

Jeannine Schüler

Telefon: 03 61 57 331-92 29

E-Mail: jeannine.schueler@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 11 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

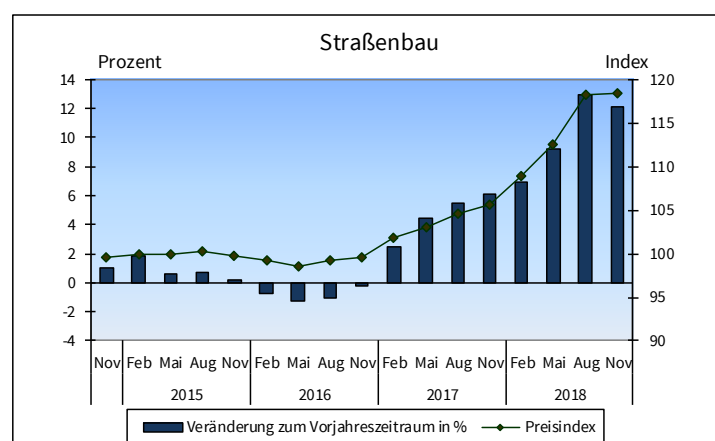
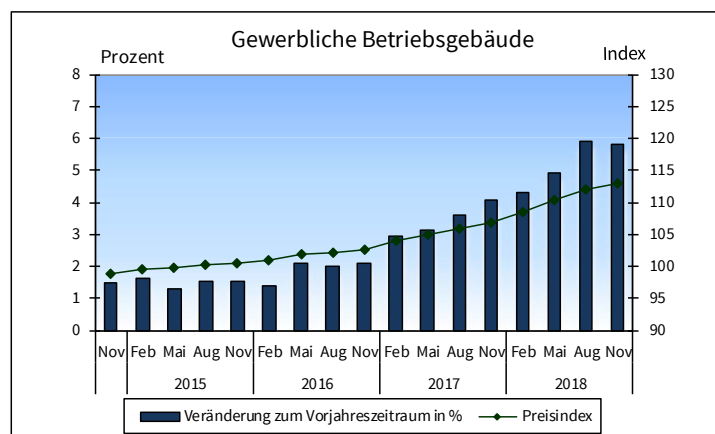
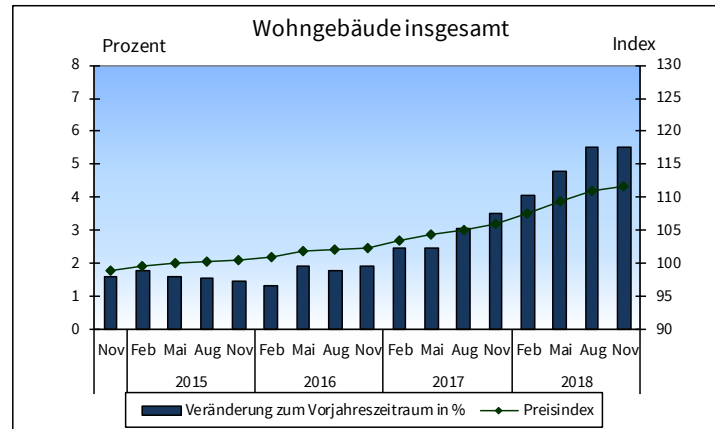
presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Preisindizes für Bauwerke *)

Basis 2015 = 100



*) einschließlich Umsatzsteuer

Thüringer Landesamt für Statistik

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 11 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

**Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude,
Instandhaltung sowie Ingenieurbau**

Art des Bauwerkes <hr/> Art der Bauleistung	Wägungs- anteil am Gesamt- index	2017	2018		Veränderung November 2018 gegenüber	
		November	August	November	November 2017	August 2018
		Basis 2015 = 100			Prozent	

Wohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk

Wohngebäude insgesamt	1 000	105,9	110,9	111,7	5,5	0,7
Rohbauarbeiten	444,69	106,9	113,2	114,3	6,9	1,0
Ausbauarbeiten	555,31	105,1	109,0	109,6	4,3	0,6

Nichtwohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk

Bürogebäude	1 000	106,7	111,9	112,7	5,6	0,7
Rohbauarbeiten	349,26	107,7	114,2	115,0	6,8	0,7
Ausbauarbeiten	650,74	106,2	110,7	111,4	4,9	0,6
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 000	106,8	112,1	113,0	5,8	0,8
Rohbauarbeiten	526,34	107,6	113,7	114,6	6,5	0,8
Ausbauarbeiten	473,66	106,0	110,3	111,2	4,9	0,8

Instandhaltung von Wohngebäuden

Wohngebäude ohne Schönheitsreparaturen	1 000	105,8	110,6	111,2	5,1	0,5
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	1 000	109,9	114,7	114,7	4,4	0,0
Außenanlagen	1 000	107,7	117,9	118,5	10,0	0,5

Ingenieurbau

Straßenbau	1 000	105,7	118,2	118,5	12,1	0,3
Brücken im Straßenbau	1 000	110,1	119,9	123,7	12,4	3,2
Ortskanäle	1 000	105,4	114,3	115,5	9,6	1,0

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 11 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt